

PRESSEINFORMATION

29. November 2024

**UNTERNEHMENS-
KOMMUNIKATION**

Julia Brenner
Albert-Einstein-Allee 29
89081 Ulm
presse@uniklinik-ulm.de
T: 0731 500-43057

Universitätsklinikum Ulm und Anne-Frank-Realschule schließen Bildungspartnerschaft

**Offizielle Unterzeichnung unterstreicht die erfolgreiche Zusammenarbeit bei
der gezielten Berufsorientierung im Gesundheitsbereich**

Am 12. November 2024 haben das Universitätsklinikum Ulm und die Anne-Frank-Realschule Laichingen eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet, um die bereits bestehende Bildungspartnerschaft weiter auszubauen. Ziel dieser Zusammenarbeit ist es, Schülerinnen und Schüler frühzeitig für Berufe im Bereich der Medizin, Therapie und Pflege zu begeistern und ihnen praxisnahe Einblicke in den Klinikalltag zu ermöglichen.

„In den vergangenen zehn Jahren der Zusammenarbeit mit dem Universitätsklinikum haben wir ein durchgängig großes Interesse unserer Schülerinnen und Schüler an Gesundheitsberufen festgestellt,“ berichtet Johannes Treß, Schulleiter der Anne-Frank-Realschule Laichingen anlässlich der Unterzeichnung. „Mit dem neuen Laichinger Bahnhof hat sich zudem die Attraktivität der Akademie für Gesundheitsberufe als Ausbildungsort noch einmal gesteigert.“

Die nun offiziell unterzeichnete Partnerschaft umfasst verschiedene Projekte und Aktivitäten, die eine gezielte Berufsorientierung für Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern ermöglichen sollen. „Die bisherigen Führungen durch die verschiedenen Kliniken waren sensationell. Wir schaffen damit zusätzliche außerschulische Lernorte, von denen unsere Schülerinnen und Schüler enorm profitieren“, sagt die 2. Konrektorin der Anne-Frank-Realschule, Eva Grech. „Wo sonst dürfen die jungen Menschen eine Magenspiegelung im Simulationskarton ausprobieren oder sich aus einem Patientenzimmer als Escape-Room befreien?“

Neben den Exkursionen in das Klinikum und die Akademie sind auch Informationsveranstaltungen zu Ausbildungsmöglichkeiten in der Gesundheitsbranche sowie die Zusammenarbeit bei fachspezifischen Projekten geplant. Außerdem erhalten die Schülerinnen und Schüler Unterstützung bei der Suche nach Praktika und mögliche Ausbildungen in medizinischen und pflegerischen Berufen.

„Wir freuen uns, jungen Menschen einen Einblick in die vielfältigen beruflichen Möglichkeiten im Gesundheitswesen zu bieten“, sagt Robert Jeske, Pflegedirektor und Mitglied des Vorstands am Universitätsklinikum. „Durch die Bildungspartnerschaft können wir gemeinsam dazu beitragen, die nächste Generation an Fachkräften für die Herausforderungen des Gesundheitswesens zu begeistern und zu fördern“, betont Prof. Dr. Karl-Heinz Tomaschko, Direktor der Akademie für Gesundheitsberufe am Universitätsklinikum.

Mit dieser Bildungspartnerschaft bekräftigt das Universitätsklinikum sein Engagement in der Förderung des Nachwuchses in den Gesundheitsberufen und leistet einen wichtigen Beitrag zur Berufsorientierung junger Menschen.

Text: Jette Schleicher | Bildungsmarketing & Akademie Alumni | Akademie für Gesundheitsberufe

Vorschlag Bildunterschrift (Quelle: Universitätsklinikum Ulm)

Unterzeichnung Bildungspartnerschaft.jpg: v.l.n.r. Robert Jeske (Pflegedirektor und Mitglied des Vorstands Universitätsklinikum Ulm), Johannes Treß (Realschulrektor Anne-Frank-Realschule Laichingen), Eva Grech (2. Konrektorin Anne-Frank-Realschule Laichingen), Jan Kirchhoff (Verantwortlicher für Berufsorientierung Anne-Frank-Realschule Laichingen), Apl. Prof. Dr. Karl-Heinz Tomaschko (Direktor Akademie für Gesundheitsberufe Universitätsklinikum Ulm)

*Im Universitätsklinikum Ulm werden jährlich rund 50.000 Patient*innen stationär behandelt. Hinzu kommen knapp 300.000 ambulante Quartalsfälle. Rund 6.000 Mitarbeiter*innen leisten an den Standorten des Klinikums universitäre Spitzenmedizin. Mit 29 Kliniken und 16 Instituten bietet das Universitätsklinikum den Patient*innen eine stationäre und ambulante Krankenversorgung auf höchstem Niveau. Das Universitätsklinikum Ulm verfügt über 1.200 Betten und ist das größte Klinikum zwischen Ost-Württemberg, Schwäbischer Alb, Bodensee und Allgäu. An der Ulmer Universität absolvieren rund 4.000 Studierende ein Studium an der Medizinischen Fakultät. Das Universitätsklinikum Ulm ist eines von vier Universitätskliniken in Baden-Württemberg.*

Mit freundlichen Grüßen
Julia Brenner

Fotos und Grafiken sind nur für die Presseberichterstattung über das hier mitgeteilte Ereignis freigegeben.